



Universität Regensburg

Modulhandbuch

M. Sc. Psychologie: Psychological Science

gültig ab Wintersemester 2023/24

Inhaltsübersicht

PSY-MPS-101	Fortgeschrittene Statistik	3
PSY-MPS-102	Forschungsthemen	6
PSY-MPS-103	Forschungspraxis I	10
PSY-MPS-104	Forschungspraxis II	12
PSY-MPS-105	Schlüsselqualifikationen	14
PSY-MPS-106	Berufliches Praktikum	16
PSY-MPS-107	Masterarbeit	18
PSY-MPS-108	Interdisziplinärer Wahlbereich	20

Modul: PSY-MPS-101: Fortgeschrittene Statistik

1. Name des Moduls:	Fortgeschrittene Statistik
	Advanced Statistics
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Gregor Volberg, Prof. Dr. Moritz Köster, N.N.
3. Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden setzen sich in diesem Modul mit fortgeschrittenen empirischen Methoden auseinander, die im Bereich der aktuellen psychologischen Forschung und Praxis Anwendung finden und erlernen deren Umsetzung mittels statistischer Software.</p> <p>Dabei werden beispielsweise folgende Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komplexe Regressionsmodelle (z.B. Geschachtelte Datenstrukturen, Zufällige und feste Effekte in Mehrebenenmodellen, Hierarchische Lineare Modellierung, incl. Modellevaluation) - Latente Modellierung (z.B. Kovarianzstrukturen, Motivation von Strukturgleichungen, Parameterschätzung, incl. Modellevaluation) - Parameterschätzung und Optimierung (z.B. Likelihood Methode, statistische Modelltests) - Machine Learning (z.B. Überblick gängiger Lernalgorithmen, Numerische Optimierung, Nested Resampling, Modellevaluation) <p>Ein Fokus liegt hierbei auf dem Verständnis der theoretischen Grundlagen und Anwendung sowie der kritischen Reflexion der Verfahren.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Verständnis über fortgeschrittene statistische Methoden und deren Anwendung auf psychologische Fragestellungen in der Forschung und Praxis - Fortgeschrittene Kenntnisse im Arbeiten mit statistischer Software - Vor- und Nachteile bzw. Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Forschungsansätze und statistischer Methoden kritisch reflektieren können - Unter den verschiedenen in Frage kommenden Forschungsansätzen und statistischen Methoden den für die jeweilige psychologische Fragestellung geeigneten Zugang auswählen können

5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Kenntnisse der Inferenzstatistik und in der Anwendung von statistischer Software • Besuch des Brückenkurses vor Semesterbeginn 				
b) verpflichtende Nachweise:		keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:						
M.Sc. Psychological Science						
7. Angebotsturnus des Moduls:						
jährlich (Beginn jeweils zum Wintersemester)						
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:						
2 Semestern						
9. Empfohlenes Fachsemester:						
1.-2. Semester						
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:						
Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 75 Std. (5 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung/Vorbereitung): 225 Std. Leistungspunkte: 10						
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-101.1	P	Vorlesung und Übung	Fortgeschrittene Statistik I	3	6	Übungsaufgaben
PSY-MPS-101.2	P	Vorlesung	Fortgeschrittene Statistik II	2	4	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						

Den Studierenden wird empfohlen, die Lehrveranstaltung Nr. PSY-MPS-101.2 („Fortgeschrittene Statistik II“) erst nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung Nr. PSY-MPS-101.1 („Fortgeschrittene Statistik I“) zu belegen.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
PSY-MPS- 101. 1	Klausur	90 Minuten	Ende des Veranstaltungs- zeitsraums	50 %
PSY-MPS- 101. 2	Klausur	90 Minuten	Ende des Veranstaltungs- zeitsraums	50 %

14. Bemerkungen:

Zur Vorbereitung auf das Modul wird vor Studienbeginn ein optionaler Brückenkurs angeboten, mit dem die empfohlenen Kenntnisse (siehe Nr. 5) erworben werden können.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 12.1 (PSY-MPS-101.1) sind semesterbegleitend Übungsaufgaben zu absolvieren, in denen die erlernten Verfahren mittels statistischer Software angewendet werden.

Die Vorlesung und Übung wird von einem optionalen Tutorium begleitet, in dem die Studierenden die Übungsaufgaben unter Anleitung lösen können.

Da die Inhalte des Moduls umfangreich sind und sich auf die zwei Themen „Datenstrukturen“ (PSY-MPS-101.1) und „Modelle“ (PSY-MPS-101.2) aufteilen, wird das Modul mit zwei Teilklausuren geprüft.

Modul: PSY-MPS-102: Forschungsthemen

1. Name des Moduls:	Forschungsthemen
	Research Topics
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Gesine Dreisbach
3. Inhalte des Moduls:	<p>Studierende mit Schwerpunkt ‚Grundlagenforschung‘ setzen sich in diesem Modul mit aktuellen Fragestellungen und Forschungsergebnissen aus den Bereichen der Experimentellen Kognitionspsychologie und den Kognitiven Neurowissenschaft auseinander.</p> <p>Dabei lernen Studierende Theorien sowie Standardparadigmen der Neuro- und Kognitionsforschung sowie der Entwicklungspsychologie kennen. Inhaltlich sind die Seminare eng an die aktuellen Forschungsthemen der jeweiligen Lehrstühle angegliedert.</p> <p>Studierende mit Schwerpunkt ‚Anwendungsforschung‘ setzen sich in diesem Modul damit auseinander, wie mit psychologischem Wissen praktisches Handeln in den Anwendungsfeldern der pädagogischen Psychologie sowie der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie verbessert werden kann.</p> <p>Das Modul vermittelt hierzu als Grundlage Kenntnisse zu den theoretischen Grundlagen des Theorie-Praxis-Transfers, zur Systematisierung und Aufbereitung grundlagenorientierten Wissens für die Praxis und zu normativen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, und darauf aufbauend die Fähigkeit, in verschiedene Anwendungsfeldern sowohl forschungsbezogen als auch praktisch kompetent denken, werten und handeln zu können.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden mit Schwerpunkt ‚Grundlagenforschung‘ verfügen nach Abschluss des Moduls über folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu aktuellen Theorien und Fragestellungen in der Kognitions-Psychologie, den kognitiven Neurowissenschaften und der Entwicklungspsychologie - Verständnis kognitionspsychologischer Theorien und ihrer Überprüfbarkeit - Ein Verständnis über evolutionstheoretische und entwicklungspsychologische Grundlagen menschlichen Erlebens und Verhaltens - Verständnis von Standardparadigmen zur Untersuchung spezifischer Fragestellungen

	<ul style="list-style-type: none"> - Übung im Umgang und kritische Auseinandersetzung mit wissenschaftlicher Originalliteratur. - Ableitung von empirisch überprüfbaren Fragestellungen aus der Literatur Die erworbenen Kenntnisse stellen eine wichtige Grundlage für die Planung eigener Studien dar. Durch den engen Bezug zu laufenden Forschungsthemen lernen Studierende darüber hinaus mögliche Themen für die Masterarbeit kennen. <p>Die Studierenden mit Schwerpunkt ‚Anwendungsforschung‘ verfügen nach Abschluss des Moduls über folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wissen zu psychologischen Theorien, welches zur Verbesserung des praktischen Handelns in verschiedenen Anwendungsfeldern benutzt werden kann - Wissen zu den unterschiedlichen Denk- und Handlungslogiken in Wissenschaft und Praxis - Wissen zu den normativen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen hinsichtlich der Absicht, Erleben und Verhalten mittels psychologischer Einflussnahmen zu verbessern - Die Fähigkeit, mit Hilfe dieses Wissens Sachverhalte in verschiedenen Anwendungsfeldern differenziert wahrzunehmen, systematisch zu analysieren und empirisch zu untersuchen - Die Fähigkeit, Theorien und empirische Befunde und daraus abgeleitete Optimierungs- und Interventionsvorschläge sowohl aus methodischer als auch ethischer Perspektive kritisch zu bewerten - Die Fähigkeit, psychologische Theorien in Anwendungskontexten adressatenbezogen zu kommunizieren
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	<ul style="list-style-type: none"> - B.Sc.-Module in Neuro- und Kognitionspsychologie (Studierende mit Schwerpunkt ‚Grundlagenforschung‘) - B.Sc.-Module in Pädagogischer Psychologie und Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie (Studierende mit Schwerpunkt ‚Anwendungsforschung‘)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M.Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich (Beginn jeweils zum Wintersemester)

8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		2 Semestern				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.-2. Semester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 720 davon: 1. Präsenzzeit: 180 Std. (12 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung/Vorbereitung): 540 Std. Leistungspunkte: 24				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-102.1	WP	Seminar	Grundlagen: Themen der Kognitionspsychologie	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur (entsprechend der aktuellen Seminarform)
PSY-MPS-102.2	WP	Seminar	Grundlagen: Themen der Kognitiven Neurowissenschaft	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur (entsprechend der aktuellen Seminarform)
PSY-MPS-102.3	WP	Seminar	Grundlagen: Themen der kognitiven Entwicklungspsychologie	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur (entsprechend der aktuellen Seminarform)
PSY-MPS-102.4	WP	Seminar	Anwendung: Theorie-Praxis-Transfer	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur (entsprechend der aktuellen Seminarform)
PSY-MPS-102.5	WP	Seminar	Anwendung: Anwendungsfelder der Psychologie	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur

						(entsprechend der aktuellen Seminarform)
PSY-MPS-102.6	WP	Seminar	Anwendung: Empirische Methoden	3	6	Referat oder Hausarbeit oder Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Klausur (entsprechend der aktuellen Seminarform)

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modul- note
PSY-MPS-102.1-6	Mündliche Prüfung	20 Minuten	Ende des Veranstaltungszeit- raums	50 %
PSY-MPS-102.1-6	Mündliche Prüfung	20 Minuten	Ende des Veranstaltungszeit- raums	50 %

14. Bemerkungen:

Es müssen nach Wahl der Studierenden vier der sechs Modulbestandteile unter Nr. 12 gewählt werden.

Studierende können dabei durch ihre individuelle Auswahl bei den Seminaren einen Schwerpunkt auf Grundlagen- oder Anwendungsfelder legen.

Die in den belegten Seminaren zu erbringende Art der Studienleistung (Referat, Hausarbeit, Bearbeitung von Arbeitsaufträgen, Klausur) sowie die Form der Abgabe schriftlicher Arbeiten (elektronisch/analog) wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Die Modulprüfung besteht aus zwei gleich gewichteten Teilprüfungen.

Die beiden Prüfungen sind zu zwei der belegten Seminare nach Wahl der Studierenden abzulegen. Die Modulteilprüfungen sollen dabei möglichst im Schwerpunkt erbracht werden.

Die jeweilige Modulteilprüfung hat dabei lediglich den Inhalt des besuchten Seminars zum Thema und wird von dem Seminarleiter oder der Seminarleiterin als mündliche Prüfung durchgeführt. Um eine individuelle Themenwahl zu ermöglichen, wird die Modulprüfung in zwei Teilen durchgeführt.

Modul: PSY-MPS-103: Forschungspraxis I

1. Name des Moduls:	Forschungspraxis I
	Practical research I
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Gregor Volberg
3. Inhalte des Moduls:	<p>Im Forschungsseminar durchlaufen die Studierenden den Forschungsprozess anhand einer empirisch/experimentellen Studie, die unter Anleitung entwickelt wird.</p> <p>Dabei sind Schwerpunktsetzungen möglich (z.B. Entwicklung der Fragestellung, Konzeption des Versuchsdesigns, Operationalisierung, Programmierung, Versuchsdurchführung).</p> <p>Im Seminar Methoden der Datenerhebung erlernen die Studierenden die Verwendung konkreter Methoden der Datenerhebung (z.B. Programmierung der Versuchssteuerung in einer Software).</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sie können eine empirisch/experimentelle Studie planen, vorbereiten und durchführen. - Sie können für eine gegebene Fragestellung das passende Untersuchungsparadigma und -design aufstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M. Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich (im Wintersemester)
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Semester

10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 75 Std. (5 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung/Vorbereitung): 225 Std. Leistungspunkte: 10
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-103.1	P	Seminar	Forschungsseminar	3	6	Durchführung einer empirisch/experimentellen Arbeit
PSY-MPS-103.2	P	Seminar	Methoden der Datenerhebung	2	4	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen

Bemerkung:
Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
-	-	-	-	-

14. Bemerkungen:

Die Studienleistungen zu den Lehrveranstaltungen PSY-MPS-103.1 und PSY-MPS-103.2 dienen dem Erwerb praktischer Kompetenzen.

In PSY-MPS-103.1 ist eine empirisch/experimentelle Arbeit durchzuführen. Diese umfasst die Planung, Datenerhebung, Datenauswertung und das Abfassen eines Berichts zur Studie. Der Bericht soll ca. zwölf Seiten umfassen und die Form eines wissenschaftlichen Artikels oder eines detaillierten Studien- und Auswertungsplans (Präregistierungsreport) haben. Die Form des Berichts wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Der Bericht ist spätestens drei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit abzugeben.

Die Form der Abgabe der schriftlichen Studienleistungen (elektronisch/analog) wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Modul: PSY-MPS-104: Forschungspraxis II

1. Name des Moduls:	Forschungspraxis II
	Practical research II
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Angelika Lingnau
3. Inhalte des Moduls:	<p>Im Forschungsseminar durchlaufen die Studierenden den Forschungsprozess anhand einer empirisch/experimentellen Studie, die unter Anleitung entwickelt wird. Dabei sind Schwerpunktsetzungen möglich (z.B. Datenauswertung, Interpretation der Ergebnisse, Wissenschaftliche Kommunikation).</p> <p>Im Seminar Methoden der Datenauswertung erlernen die Studierenden konkrete Techniken der Datenauswertung mit Hilfe geeigneter Software.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Kompetenz, unterschiedliche Arten von Daten im Rahmen ihrer Masterarbeit auszuwerten, zu interpretieren und zu kommunizieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M.Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich (im Sommersemester)
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 75 Std. (5 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung/Vorbereitung): 225 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 10</p>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-104.1	P	Seminar	Forschungsseminar	3	6	Durchführung einer empirisch/experimentellen Arbeit
PSY-MPS-104.2	P	Seminar	Methoden der Datenauswertung	2	4	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
-		-	-	-	-	
14. Bemerkungen:						
<p>Die Studienleistungen zu Lehrveranstaltungen PSY-MPS-104.1 und PSY-MPS-104.2 dienen dem Erwerb praktischer Kompetenzen.</p> <p>In PSY-MPS-104.1 ist eine empirisch/experimentelle Arbeit durchzuführen. Diese umfasst die Planung, Datenerhebung, und Datenauswertung sowie das Abfassen eines Berichts zur Studie. Der Bericht soll ca. zwölf Seiten umfassen und die Form eines wissenschaftlichen Artikels oder eines detaillierten Studien- und Auswertungsplans (Präregistrierungsreport) haben. Die Form des Berichts wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Der Bericht ist spätestens drei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit abzugeben.</p> <p>Die Form der Abgabe der schriftlichen Studienleistungen (elektronisch/analog) wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>						

Modul: PSY-MPS-105: Schlüsselqualifikationen

1. Name des Moduls:	Schlüsselqualifikationen
	Key skills
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Angelika Lingnau
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul unterstützt die Studierenden in ihrer professionsbezogenen Entwicklung und fördert die über das Fachwissen hinausgehenden personalen und übertragbaren Kompetenzen für den weiteren beruflichen und gesellschaftlichen Werdegang.</p> <p>Es werden in Kleingruppen auf Lehrstuhlebene sowie in lehrstuhlübergreifenden Seminaren Schlüsselqualifikationen vermittelt, die individuell auf die persönlichen Berufsziele der Studierenden abgestimmt sind. Die Dozierenden treten hier als Mentoren und Mentorinnen auf.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationskompetenzen - Zeitmanagement - Organisationskompetenz - Interpersonelle Kompetenzen - Problemlösekompetenzen - Umgang mit Misserfolgen und Niederlagen - Schreibkompetenzen Präsentationskompetenzen (Vorträge, Poster)
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M.Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 90 Std. (6 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung/Vorbereitung): 270 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS	LP	Studienleistungen
PSY- MPS-105.1	P	Seminar	Schlüsselqualifikationen I	1	2	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen
PSY- MPS-105.2	P	Seminar	Schlüsselqualifikationen II	1	2	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen
PSY-MPS-105.3	P	Seminar	Werkzeugkasten Research Skills	2	4	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen
PSY- MPS-105.4	P	Seminar	Berufspraktische Perspektiven	2	4	Bericht

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
-	-	-	-	-

14. Bemerkungen:

Die Seminare PSY-MPS-105.1 und PSY-MPS-105.2 finden als Kleingruppen auf Lehrstuhlebene statt.

Sie sollen nach Möglichkeit an zwei verschiedenen Lehrstühlen belegt werden.

In den Seminaren PSY-MPS-105.1, PSY-MPS-105.2 und PSY-MPS-105.3 werden Aufträge zur Bearbeitung gegeben. Zu den Arbeitsaufträgen gehört bspw. auch das Erstellen von Gutachten (Peer Review).

In Seminar PSY-MPS-105.4 reichen die Studierenden zum Veranstaltungsende einen einseitigen Bericht ein, in dem sie die für sie persönlich wichtigsten Erkenntnisse aus dem Seminar zusammenfassen.

Die Form der Abgabe der schriftlichen Studienleistungen (elektronisch/analog) wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Modul: PSY-MPS-106: Berufliches Praktikum

1. Name des Moduls:	Berufliches Praktikum
	Professional practical training
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Prof. Dr. Moritz Köster
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das ca. sechswöchige Praktikum kann forschungsorientiert oder anwendungsorientiert sein. Die Studierenden sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden.</p> <p>Entsprechend der Orientierung wird es in einer Forschungseinrichtung absolviert oder in einer anderen Einrichtung, deren Tätigkeitsfelder einen klaren Bezug zu den Studieninhalten des Studiengangs M. Sc. Psychologie: Psychological Science aufweisen. Das Praktikum muss zudem von einer Person mit Diplom oder Masterabschluss in Psychologie angeleitet werden und von dem oder der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses vor Antritt genehmigt werden.</p> <p>Ausführliche Informationen zu möglichen Praktikumsplätzen und der Anerkennung von Praktika werden auf den Internetseiten des Instituts für Psychologie bereitgestellt: https://www.uni-regensburg.de/humanwissenschaften/psychologie/studium/master/index.html.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls ausgewählte Tätigkeitsfelder und deren Rahmenbedingungen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die im Studium erworbenen Kompetenzen auf Aufgabenstellungen aus der Praxis anzuwenden. - die Anwendung kritisch zu reflektieren. - sowohl selbständig als auch im Team zu arbeiten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M.Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester

9. Empfohlenes Fachsemester:		zwischen 2.-3. Semester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 davon: 1. Präsenzzeit: 240 Std. (40h/Woche) 2. Selbststudium: 60 Std. Leistungspunkte: 10				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-106	P	Praktikum	Forschungsorientierte oder anwendungsorientierte Tätigkeitsfelder der Psychologie	insg. 300 Std.	10	Bericht
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema / Bereich		Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
-		-	-	-	-	
14. Bemerkungen:						
Das Praktikum hat einen Umfang von ca. sechs Wochen (ca. 40h/Woche).						
Am Ende des Praktikums reichen die Studierenden einen zweiseitigen Praktikumsbericht ein. Hierzu existiert ein Formbogen.						
Details zur Anerkennung von Praktika, zu möglichen Praktikumsstellen und zum Praktikumsbericht sind unter folgendem Link (Reiter „Praktikum“) abrufbar: https://www.uni-regensburg.de/humanwissenschaften/psychologie/studium/master/index.html .						

Modul: PSY-MPS-107: Masterarbeit

1. Name des Moduls:	Masterarbeit
	Master thesis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Psychologie / Alle beteiligten Lehrstühle
3. Inhalte des Moduls:	<p>In diesem Modul wird eine eigenständige Forschungsarbeit aus dem Bereich der empirisch-experimentellen Psychologie durchgeführt.</p> <p>Das Studienziel und die Studienergebnisse werden in den Fachkolloquien der betreuenden Lehrstühle diskutiert.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, einer empirisch/experimentelle Studie durchzuführen und deren Ergebnisse zu kommunizieren.</p> <p>Die Studierenden können ihre Studienergebnisse in den Kontext aktueller Forschung stellen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M.Sc. Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich (Beginn jeweils zum Wintersemester)
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.-4. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 1080 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) + 260 Std. Laborarbeit 2. Selbststudium (inkl. Durchführung und Verfassung der Masterarbeit): 760 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 36</p>
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	
12. Modulbestandteile:	

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
PSY-MPS-107.1	P	Kolloquium	Kolloquium I	2	4	Präsentation oder Exposee
PSY-MPS-107.2	P	Kolloquium	Kolloquium II	2	4	Präsentation

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Eigenständige Forschungsarbeit aus dem Bereich der empirisch-experimentellen Psychologie	Masterarbeit	sechs Monate, ca. 80 Seiten (ca. 20 000 Wörter)	-	100%

14. Bemerkungen:

Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate. Inhalt und Umfang der Masterarbeit sind auf den Bearbeitungszeitraum ausgerichtet. Die Masterarbeit soll einen Umfang von ca. 80 Seiten (ca. 20 000 Wörter) nicht überschreiten.

In beiden Kolloquien (PSY-MPS-107.1, PSY-MPS-107.2) wird von den Studierenden ein aktiver Beitrag geleistet. Der Beitrag kann zum Beispiel ein Literaturüberblick (Präsentation) oder ein Exposee zur geplanten Masterarbeit sein oder eine Präsentation der Ergebnisse der Masterarbeit. Mindestens eines der Kolloquien soll an dem Lehrstuhl besucht werden, an dem die Masterarbeit geschrieben wird.

Das Modul schließt mit einem Studierendenkongress ab, bei dem die Studierenden die Gelegenheit haben, die Ergebnisse ihrer Masterarbeit vorzustellen.

Modul: PSY-MPS-108: Interdisziplinärer Wahlbereich

1. Name des Moduls:	Interdisziplinärer Wahlbereich Elective Studies
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Vorsitzender oder Vorsitzende des Prüfungsausschusses für den Masterstudiengang Psychologie: Psychological Science
3. Inhalte des Moduls:	<p>Zur weiteren fachlichen Profilbildung und zur Förderung des interdisziplinären Denkens besuchen die Studierenden Lehrveranstaltungen aus angrenzenden Fächern im Umfang von insgesamt mindestens acht Leistungspunkten.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen sollen so gewählt werden, dass sie das akademisch-berufliche Profil der Studierenden vervollständigen.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen können z. B. aus den folgenden Fachgebieten stammen: Biologie, Mathematik, Statistik, Maschinelles Lernen, Informationswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Pädagogik, Schulpädagogik, Philosophie, Sprecherziehung, Interkulturelle Kompetenz.</p> <p>Geeignete Lehrveranstaltungen können zusammen mit den Dozierenden in den Kleingruppen aus Modul PSY-MPS-105 identifiziert werden.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden ihren wissenschaftlichen Horizont erweitert und weitere Einblicke in angrenzende Fächer gewonnen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	M. Sc. Psychologie: Psychological Science
7. Angebotsturnus des Moduls:	jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	jedes Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload)/ Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungspunkte: (mindestens) 8</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P/W P/W	Lehr- form	Themenbe- reich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
PSY- MPS- 108.1	WP	Semi- nar / Vorle- sung	Interdiszip- linärer Wahlbe- reich	Gemäß den Anforderungen der jeweiligen Lehrveranstal- tungen	8	Gemäß den Anfor- derungen der jewei- ligen Lehrveranstal- tungen

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modul- note
Interdisziplinärer Wahlbereich / Gemäß den Anfor- derungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen	Gemäß den Anfor- derungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen	Gemäß den An- forderungen der jeweiligen Lehr- veranstaltungen	Gemäß den Anfor- derungen der je- weiligen Lehrveran- staltungen	-

14. Bemerkungen:

Zur weiteren fachlichen Profilbildung und zur Förderung des interdisziplinären Denkens besuchen die Studierenden Lehrveranstaltungen aus angrenzenden Fächern im Umfang von insgesamt mindestens acht Leistungspunkten.

Die Lehrveranstaltungen sollen so gewählt werden, dass sie das akademisch-berufliche Profil der Studierenden vervollständigen.

Die Lehrveranstaltungen können z. B. aus den folgenden Fachgebieten stammen:

Biologie, Mathematik, Statistik, Maschinelles Lernen, Informationswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Pädagogik, Schulpädagogik, Philosophie, Sprecherziehung, Interkulturelle Kompetenz.

Geeignete Lehrveranstaltungen können zusammen mit den Dozierenden in den Kleingruppen aus Modul PSY-MPS-105 identifiziert werden.

Jeweils zu absolvierende Studien- bzw. Prüfungsleistungen richten sich nach den Anforderungen der jeweils belegten Lehrveranstaltungen und können dem fachlich einschlägigen Modulkatalog und/oder dem kommentierten Vorlesungsverzeichnis entnommen werden.